

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

23. - 26. Februar 1746

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

F E B R

23. Meine Arbeit fortgesetzt.
 Der H. Insp: Meissel reiste
 sehr früh nach Berlin mit der
 Post, gestern Abend nahm er
 völlig Abschied von mir. Das
 Wetter ist ziemlich gut, doch hat
 es nachmittags ein wenig ge-
 schneit.

24. Meine Arbeit ruhig bestellt. Der
 H. Mag: Leutman besuchte mich und
 bat, ich möchte ihn den Zirkel her-
 nehmen, welchen der H. Insp. Meissel
 bei mir gehabt. Mit der Correctur des
 Malab: Luce zu Ende gekommen.
 Nach Merseburg an den H. Dr. Saltzman
 geschrieben.

25. Mein Tagel. Geschäfte abgemacht.
 Subst. Indictamenta ward der 100. Blatt
 abcopirt.

26. Dem höchsten sey Lob und Dank
 für diese Woche und gnädigen Be-
 stand meiner Arbeit zu volbringen